

## 46. Wasserburger Volksmusiktage

vom 16. bis 25. März 2018

Weltliche und geistliche Volksmusik aus dem  
altbairischen und alpenländischen Kulturkreis

### PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN ZUR DK1-DEPONIE

Bekanntgabe weiterer  
Erörterungstermine, Seite 3

### ARCHIVALIE DES MONATS

„Gesundheitspolicy“, Seite 4

### MEHRGENERATIONENHAUS

Osterferienbetreuung für Kinder,  
Seite 6

### DIE REINLICHKEIT BETREFFEND!

Vom früheren Umgang mit der Hygiene,  
Seite 12

### EARTH HOUR 2018

Wasserburg ist dabei, Seite 14



WASSERBURG AM INN

## Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet jeweils an zwei Tagen eines Monats Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Montag, 26. März, 14 bis 17 Uhr
- Montag, 9. April, 14 bis 17 Uhr

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

## ENERGIEDIALOG WASSERBURG 2050

### Kostenlose Sprechstunde der Wasserburger Energieberater

Sie wollen neu Bauen, Sanieren oder Erweitern? Oder Sie wollen einfach den energetischen Zustand ihrer Immobilie einschätzen? Der Energiedialog Wasserburg 2050 bietet Ihnen jeden letzten Freitag im Monat eine kostenlose Kurzberatung an. Der nächste Termin:

- Freitag, 23. März

Die Beratungen werden in der Ratsstube im 1. Obergeschoss des

### Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.

Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag: Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

#### Anschrift der Redaktion:

**Wasserburger Heimatnachrichten**

**Marienplatz 2, 83512 Wasserburg a. Inn**

**Tel.: (0 80 71) 1 05-19, Fax: (0 80 71) 1 05 70**

**E-Mail: whn@wasserburg.de**

**Internet: www.wasserburg.de**

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

**Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH**

**Leitung: Herbert Wambach**

#### Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Dr.-Fritz-Huber-Str. 12, 83512 Wasserburg a. Inn

Tel.: (0 80 71) 39 04, Fax: (0 80 71) 63 99

E-Mail: info@weigand-druck.de,

Internet: www.weigand-druck.de

Auflage: 6.200 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin

veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im

Internet auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de) abrufbar.



### Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

■ **06/2018** | **Do., 29.03.2018** Redaktionsschluss *Mi., 21.03.*

■ **07/2018** | **Fr., 13.04.2018** Redaktionsschluss *Mi., 04.04.*

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr

Rathaus zwischen 16 bis 18 Uhr angeboten. Die Kurzberatung dauert 30 Minuten und richtet sich an Eigentümer und Nutzer von Immobilien in Wasserburg. Die Beratungen werden abwechselnd von den Energieberatern Kai Mandel, Heinz Matzke, Wolfgang Pechlaner und Jörg Plottke durchgeführt.

Anmeldung ist erforderlich: Telefon 08071 9088-18 oder E-Mail an [energieberatung@stadtwerke-wasserburg.de](mailto:energieberatung@stadtwerke-wasserburg.de).

**Wasserburger Förderprogramm zur Energieberatung:** Wenn Sie sich über die kostenlose Kurzberatung hinaus für eine umfassende und individuelle Energieberatung entscheiden, fördert die Stadt Wasserburg übrigens die entstehenden Kosten mit bis zu 750 Euro. Nähere Infos finden Sie auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de).

## Bürgerfragestunde im Wasserburger Stadtrat

Donnerstag, 22. März, 17.30 Uhr - Sitzungssaal im Rathaus

Sie sind Bürger Wasserburgs und haben eine Frage an den Bürgermeister, den Stadtrat oder die Stadtverwaltung? Dann können Sie dies im Vorfeld der nächsten Stadtratssitzung tun. Ihre Anfrage wird dann sofort behandelt und Sie erhalten nach Möglichkeit auch gleich eine Antwort. Sollte eine Klärung nicht sofort möglich sein, so wird Ihnen der Bürgermeister eine schriftliche Auskunft geben.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### STADTBAUAMT

### Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

**Erlass einer Satzung über die erleichterte Zulässigkeit von Vorhaben im Außenbereich Kobl (Lückenfüllungssatzung) - Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 35 Abs. 6 Satz 5 i. V. m. § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat hat in der Sitzung am 30.11.2017 beschlossen, für den Außenbereich Kobl eine Lückenfüllungssatzung gem. § 35 Abs. 6 BauGB zu erlassen.



Der Geltungsbereich der Lückenfüllungssatzung ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil dieser Bekanntmachung ist:

Maßgebend für das Verfahren zum Erlass der Satzung ist der Entwurf des Stadtbauamtes Wasserburg a. Inn in der Fassung vom 30.11.2017.

Es wird keine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt. Wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen nicht vor.

Der Entwurf der Lückenfüllungssatzung in der Fassung vom 30.11.2017 liegt in der Zeit

**vom 26.03.2018 einschließlich 27.04.2018**

im Rathaus der Stadt Wasserburg a. Inn (83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, Zimmer 31, III. Stock) öffentlich aus und kann während der allgemeinen Dienstzeiten (Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr sowie am Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr) eingesehen werden.

Stellungnahmen können während der genannten Frist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben.

Wasserburg a. Inn, 08.03.2018

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## STADTBAUAMT

### Planfeststellungsverfahren zur DK1-Deponie

**Planfeststellungsverfahren mit Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 35 Abs. 2 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG in Verbindung mit den §§ 72 ff. des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) für die Errichtung und den Betrieb einer Klasse I-Deponie der Zosseder GmbH in Babensham, Landkreis Rosenheim; Fortsetzung des Erörterungstermins**

1. Die im o.g. Planfeststellungsverfahren rechtzeitig erhobenen Einwendungen, rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG und eingegangenen Stellungnahmen der Behörden wird die Regierung von Oberbayern mit den Beteiligten weiter erörtern.

**Die Fortsetzung des Erörterungstermins findet für alle Beteiligten am Mittwoch, den 11. April 2018, und am Donnerstag, den 12. April 2018 in der Veranstaltungshalle des Badria, Alkorstraße 14, 83512 Wasserburg a. Inn, statt. Die ganztägigen Veranstaltungen beginnen jeweils um 9:00 Uhr.**

Nach Eröffnung des Erörterungstermins werden die Einwendungen und Stellungnahmen zu den noch nicht behandelten Tagesordnungspunkten erörtert.

**Bei Bedarf wird der Erörterungstermin auch am Freitag, den 13. April 2018, am gleichen Ort und zur gleichen Zeit fortgesetzt. Ob ein solcher Bedarf vorliegt, wird am Ende des zweiten Erörterungstages bekannt gegeben.**

2. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich. An ihm können die Einwender, die Vereinigungen, die Behörden, die Betroffenen und die Trägerin des Vorhabens teilnehmen. Die Teilnahmeberechtigten müssen sich durch einen gültigen Personalausweis oder einen anderen amtlichen Lichtbildausweis ausweisen können, aus dem sich mindestens Name und Wohnort ergeben. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Regierung von Oberbayern zu geben. Beistände können hinzugezogen und müssen namentlich benannt werden.
3. Es wird darauf hingewiesen, dass durch die Teilnahme am Erörterungstermin entstehende Aufwendungen, auch solche für einen Bevollmächtigten, nicht erstattet werden können, bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann und das Anhörungsverfahren mit Schluss der Erörterung beendet ist.
4. Diese Bekanntmachung wird zusätzlich auf der Internetseite der Stadt Wasserburg a. Inn unter [www.bekanntmachungen.wasserburg.de](http://www.bekanntmachungen.wasserburg.de) veröffentlicht.

Wasserburg a. Inn, 08.03.2018  
Stadt Wasserburg a. Inn

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

*Ende des amtlichen Teils*

## STEUERAMT

### Hundesteuer: Sind Bello und Waldi angemeldet?



pro Kalenderjahr.

Immer wieder zeigt sich, dass die Vorschriften der städtischen Hundesteuersatzung offenbar nicht bei allen Hundehaltern bekannt sind. Anmeldepflichtig sind Hunde ab einem Lebensalter von vier Monaten. Die jährliche Hundesteuer beträgt in Wasserburg derzeit 60 Euro

Wer also einen Hund im Stadtgebiet hält und diesen bislang noch nicht angemeldet hat, sollte dies unverzüglich nachholen. Eine fehlende Anmeldung ist nicht nur unfair gegenüber allen, die ihre Tiere ordnungsgemäß gemeldet haben, sondern kann auch rechtliche Folgen haben. Denn wer seiner Anmeldepflicht nicht rechtzeitig nachkommt, kann wegen Abgabehinterziehung belangt werden.

Die Anmeldung nimmt das Steueramt der Stadt Wasserburg a. Inn im Rathaus, Zimmer 20 im zweiten Stock, montags bis donnerstags in der Zeit von 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr oder freitags von 8 bis 12 Uhr entgegen. Anmeldungen können aber auch ganz einfach telefonisch unter 105-51 erfolgen. Gerne werden auch weitere Auskünfte zur Hundesteuer unter dieser Nummer erteilt.

## STADTWERKE WASSERBURG

### Baustelle in der Mozartstraße wegen neuer Wasserleitung

Die Stadtwerke Wasserburg verlegen in der Mozartstraße von der Ecke Brunhuberstraße bis zur Einfahrt in die Kampenwandstraße eine neue Wasserleitung. Baubeginn ist voraussichtlich am Montag, 19. März. Die Bauzeit beträgt ca. 8 Wochen. In dieser Zeit muss im betroffenen Bereichen mit abschnittswisen Sperrungen der Straße gerechnet werden. Die betroffenen Anlieger sind über die Baumaßnahme bereits informiert, bei Rückfragen stehen die Mitarbeiter vom Wasserwerk unter 08071 9088-11 gerne zur Verfügung. Die Baumaßnahme wird in Zusammenarbeit mit der Firma Rink aus Rosenheim ausgeführt.

## BADRIA

### Neue Wasserburger Saunawelt geöffnet!

Am 12. März fand die offizielle Eröffnung der neuen Saunawelt im Badria statt. Erster Bürgermeister Michael Kölbl und Werkleiter Marius Regler durften zahlreiche Ehrengäste zur feierlichen Neueröffnung begrüßen. Herr Kölbl berichtete über den Bauverlauf in den letzten zehn Monaten und bedankte sich ganz herzlich bei allen beteiligten Firmen, den Planern, und den Mitarbeitern der Stadtwerke für die geleistete Arbeit, mit der sie zum Entstehen der neuen Saunawelt beigetragen haben.



Architekt und Bauleiter Horst Weinmann hat über die durchgeführten Umbau- und Neubaumaßnahmen berichtet und Werkreferentin Dr. Christine Mayerhofer schilderte den Gästen ihre Eindrücke zur neuen Saunawelt. Dabei stellte sie vor allem die wohltuende und gesunde Wirkung der einzelnen Angebote in den Vordergrund.

Natürlich darf für die künftige Nutzung der neuen Räumlichkeiten auch der Segen von oben nicht fehlen, Pfarrerin Cordula Zellfelder

übernahm die kirchliche Einweihung. Nach einem ausführlichen Rundgang durch die komplette Saunaaanlage waren alle Gäste zum italienischen Mittagsbuffet im Badria by Enzo eingeladen. Die Sauna stand pünktlich ab 12 Uhr den Gästen zur Verfügung.

## STADTARCHIV WASSERBURG

### Archivalie des Monats: „Gesundheitspolicey“

Für die neue Sonderausstellung des Museums Wasserburg - Die Reinlichkeit betreffend! Vom früheren Umgang mit der Hygiene -, die noch bis 1. Juli gezeigt wird, wurden unsere Archivbestände durchforstet. In den kommenden Monaten wollen wir die Ausstellung mit dieser Serie begleiten. Einige Archivalien, die wir hier vorstellen, können auch im Original in der Ausstellung besichtigt werden, die das Museum gestaltet hat!

#### „Gesundheitspolicey“

##### Hygienische Vorschriften zur Vermeidung der Cholera Epidemie

Das Stadtarchiv besitzt mehrere Akten zu Cholera-Epidemien, die Menschen im Verlauf des 19. Jahrhunderts immer wieder geängstigt haben.

Wenn irgendwo in Mitteleuropa eine verdächtige Häufung von Krankheitsfällen aufgetreten ist, dann hat die königliche Staatsregierung die bayrischen Gemeinden aufgefordert, Vorkehrungen zu treffen, dass einer ausbrechenden Seuche begegnet werden konnte. In Wasserburg bestanden solche Vorkehrungen hauptsächlich darin, städtische Gebäude auszuweisen, in denen Verdachtsfälle, akut Erkrankte und Rekonvaleszente streng getrennt voneinander untergebracht werden konnten. Ebenso versuchte der Magistrat, „die Reinlichkeit“, z.B. auf den Straßen, zu verbessern.

In einem „Verruf“ - einer öffentlichen Bekanntmachung - des Stadtmagistrats Wasserburg aus dem Jahr 1831 heißt es: „Nach allen Beobachtungen“ über die „asiatische Cholera“, die man bisher gemacht habe, sei der „menschliche Körper bei einer sehr geregelten Lebensweise und besondern Reinlichkeit“ für die Krankheit am wenigsten empfänglich. So ordnete die Stadt mit Satz 3 der Bekanntmachung an, dass man in jeder Hinsicht höchste Reinlichkeit sowohl am Körper durch Baden und Wechslung der Wäsche, als in den Häusern und auf den Gassen zu pflegen“ habe. Insbesondere wurde verfügt, dass „jeder Unrath auf der Gasse schnell entfernt, wochentlich wenigstens 2 mal alle Gassen gänzlich gekehrt, inner 8 Tagen jede Dungle aus der Stadt entfernt, und alle Kanäle gereinigt sein müssen, jedoch inner dieser Zeit und für die Zukunft die tägliche Ausfuhr des Dunges des Odels und Unraths, das Gassenkehricht ausgenommen, nur bei Nachtzeit gestattet werden kann.“

Dass die bakterielle Infektionskrankheit zumeist über die Aufnahme verunreinigten Trinkwassers verursacht wurde, wusste man 1831 noch nicht. Dementsprechend finden sich in dem „Verruf“ auch noch keine Hinweise zum Trinkwasser. Wohl aber beugte die Anweisung zum Abkochen von Speisen der Infektion vor, denn diese konnte auch über infizierte Nahrung erfolgen.



Wasserburg, Vermeidung der Cholera, 1831 StadtA Wasserburg, III1085.

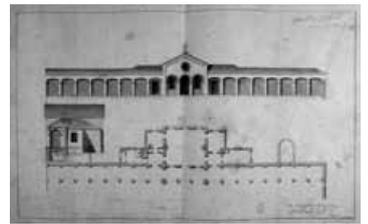
Dass man der „Nachtschwärmerie“ entsagen sollte, half bei der Vermeidung der Ansteckung wohl eher nicht. Jedoch konnten andere obrigkeitliche Interessen vor dem Hintergrund der Sorge der Menschen ebenfalls erfolgreich durchgesetzt werden.

„Verruf“ [öffentliche Bekanntmachung] des Stadtmagistrats

1836 schrieb das Landgericht Wasserburg an den Stadtmagistrat: „Nach einer Mitteilung des hohen Präsidiums der königlichen Regierung nimmt unter den gegen die Cholera zu ergreifenden Vorichtsmaßregeln die Fürsorge für gutes und gesundes Trinkwasser und für die Erhaltung der öffentlichen Brunnen in einem den Anforderungen der Gesundheits-Polizei entsprechenden Zustande eine der ersten Stellen ein, da nach allen Erfahrungen schlechtes und ungesundes Trinkwasser als ein wesentliches Beförderungsmittel der Cholera und der choleraähnlichen Krankheits-Erscheinungen zu betrachten ist.“

Neben der Bedeutung sauberen Trinkwassers bei der Vermeidung von Krankheiten treten seit den 1790er Jahren medizinisch-funktionale Leichenhäuser, welche die zunehmenden staatlichen hygienischen Bestimmungen als funktionale Zweckbauten durch ihre Bauweise unterstützten. Ebenso vollzog sich eine Ästhetisierung von Friedhofsanlagen.

Architekturzeichnung zum Bau des Leichenhauses Wasserburg, ca. 1833-1837, StadtA Wasserburg, III1157.



Das gewachsene hygienische Bewusstsein der Zeit verhin-derte mehr und mehr, dass Aufbahrungen der Toten in privaten Räumen zugelassen wurden.

Denn hiermit waren Infektionsmöglichkeiten verbunden und die Gefahr der Verbreitung von Epidemien auf diesem Weg war groß. Die Nutzung von Leichenhallen war zunächst freiwillig. Anders verhielt es sich jedoch nach der Fertigstellung eines neuen Leichenhauses in Wasserburg im Jahr 1837. Bei ansteckenden Krankheiten wie Ruhr, Pocken, Scharlach, Cholera oder Diphtherie mussten die Toten in die Leichenhalle eingeliefert werden.

Bezeichnenderweise finden sich im Zusammenhang der Akten zur Vermeidung der Cholera auch Belege zum Bau eines neuen Leichenhauses in Wasserburg. Die Verbindungen oder die Verwandtschaft der Thematik spiegelt sich also auch in einer gemeinsamen Bearbeitung der Fragestellungen ‚Cholera‘ und ‚neues Leichenhaus‘ in einem Verwaltungsakt wider.

Seit 1833 erfolgte die Planung des neuen Leichenhauses auf dem Wasserburger Friedhof. Der Bau wurde 1837 durch Bauwerkmeister Simon Millinger realisiert.

Funktionseinheiten waren: Küche; Wachtzimmer; Halle; Leichensaal; Sektionszimmer; Behältnis (Leichenwagen). Im Jahr 1839 wurde eine Ordnung für die Bestattungen im Zusammenhang mit der Fertigstellung eines neuen Leichenhauses verabschiedet. In der Einleitung hieß es: „Mit großem Kostenaufwande hat man endlich glücklich die durch die hohe Staatsregierung angeordnete Aufgabe gelöst, und ein Leichenhaus samt der benötigten Zugehör hergestellt, welches allen Anforderungen der Construction sowohl, als der Polizey zu entsprechen vermag.“

Matthias Haupt

## GRUNDSCHULE REITMEHRING

### Schuleinschreibung in Reitmehring

Am Donnerstag, 12. April, findet in der Grundschule Reitmehring, Bgm.-Schmid-Str.1, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr die Schulanmeldung für die kommenden ersten Klassen (Schuljahr 2018/2019) statt.

Schulpflichtig werden alle Kinder, die bis zum 30. September 2018 sechs Jahre alt werden, also spätestens am 30. September 2012 geboren sind sowie Kinder, die im vorigen Jahr vom Besuch der Grundschule zurückgestellt worden sind. Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn die Erziehungsberechtigten beabsichtigen, ihr Kind vom Besuch der Volksschule zurückstellen zu lassen.

## NEUE WASSERBURGER SAUNAWELT AB SOFORT IM BADRIA



**BESUCHEN SIE UNS!**

- Stollensauna
- Sternenhimmelsauna
- Solebad
- Rasulbad
- Tauchbecken innen & außen
- Wintergarten-Ruheraum
- Riesiger Saunagarten

**NEU IN DER SAUNAWELT:**

- Kräutersauna
- Stirnholzs sauna
- Dampfbad
- Fußbeckenraum
- Eisbrunnen
- Eigener Gastro-Bereich

[www.badria.de](http://www.badria.de)



stadtwerke  
wasserburg a. inn



WASSERBURG AM INN  
*Schleife mit Flair*



„Und was kann der?“

# Der ist für den Bärenhunger!



**Die Bauers, die können's einfach.**

## BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen · Bestattungsvorsorge

**Edling/Wasserburg** Hauptstr. 10

**☎ 0 80 71 / 5 26 44 40**  
für Wasserburg und den Landkr. Rosenheim

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!

[www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)

Nachhilfe

Karin Reich



Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen  
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse  
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr  
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

Kinder, die vom 01.10. bis 31.12.2012 geboren sind, können auf Antrag der Eltern zur Schulaufnahme angemeldet und regulär eingeschult werden, falls sie schulreif sind.

Der Schulsprengel umfasst im Stadtbereich den Ort Reitmehring, die Nördliche Burgau, Burgau Süd, Gabersee, Kobl, Gern, Reisach, Au, Kornberg, Attel und Elend. Von der Gemeinde Ramerberg gehen die Kinder aus Sendling, Attelfeld, Stegen und Steingassen nach Reitmehring.

Die Erziehungsberechtigten kommen am Einschreibetag persönlich mit ihrem Kind zur Schulanmeldung und bringen die Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch und die Bestätigung des Gesundheitsamtes über die erfolgte schulärztliche Untersuchung mit. Evtl. vorhandener Sorgerechtsbeschluss und Scheidungsurkunde sind mitzubringen.

Bei der Einschreibung werden auch Erzieherinnen der jeweiligen Kindergärten anwesend sein. Für Getränke, Kaffee und Kuchen sorgt der Elternbeirat.

## Neue Schulleiterin an der FOS/BOS

Zur Begrüßung der neuen Schulleiterin, Frau StDin Claudia Romer, kamen am Mittwoch das Kollegium und die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schulverwaltung der Beruflichen Oberschule Wasserburg zu einer kleinen, inoffiziellen Feierstunde zusammen. Aufgrund der Erkrankung des bisherigen Schulleiters, Herrn OStD Johann Schaller, hatte sein Stellvertreter, StD Daniel Wimmer, acht Monate lang die Geschäfte geführt. Er war es auch, der als erster Frau Romer mit einem leuchtend gelb-orangen Blumenstrauß im Kreis des Kollegiums willkommen hieß und damit in symbolischer Form den Stabswechsel vollzog.



Nach den Begrüßungsworten des Personalrats ergriff die neue Schulleiterin selbst die Gelegenheit, sich ihren Mitarbeitern vorzustellen. Ihre abwechslungsreiche berufliche Tätigkeit führte sie zunächst als Lehrerin für Pädagogik, Psychologie und Kunsterziehung an unterschiedliche

berufliche Schulen. Am Institut für Schulqualität und Bildungsforschung war sie mit der Entwicklung neuer Lehrpläne und schulinterner Qualitätsmanagementprozesse befasst. Die letzten sieben Jahre hat sie als stellvertretende Schulleiterin maßgeblich die Geschicke der benachbarten Berufsschule Wasserburg mitgeprägt. Obwohl ihr also das Aufgabenfeld der Schulleitung vertraut ist, betonte sie in ihrer kurzen Ansprache den Neubeginn, der mit ihrem Amtsantritt für sie selbst, aber auch für das Kollegium verbunden sei. So zitierte sie den christlichen Mystiker Meister Eckhart und dessen Weisung: „Und plötzlich weißt du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs zu vertrauen.“ In diesem Sinne warb sie für eine konstruktive Zusammenarbeit bei dem Bemühen, die Schülerinnen und Schüler der Beruflichen Oberschule Wasserburg bestmöglich zu fördern.

Wohl in Anlehnung an ihr Hobby, dem Hühnerzüchten, ließ sie humorvoll wissen, dass sie als Schulleiterin „keine Käfighaltung“ wünsche, sondern im Austausch und Kontakt aller Beteiligten eine Kultur der offenen Tür pflegen wolle. Während sich das Kollegium im Anschluss an die Begrüßungsansprachen am Büffet gütlich tat, eilten die Mitarbeiterinnen des Sekretariats umgehend an ihren Arbeitsplatz zurück - schließlich melden sich gerade die Schülerinnen und Schüler für das nächste Schuljahr an. Wir freuen uns auf sie und auf den gemeinsamen Neuanfang.

## FOS/BOS WASSERBURG

### Schulprojekt: Übungswand für Nutzfahrzeuge

Im Laufe der Ausbildung in der Elektrowerkstatt der Fachoberschule Wasserburg entwarfen und bauten wir, die Klasse 11a Technik, eine Nutzfahrzeug-Übungswand.



Die Übungswand hat den Zweck, den Auszubildenden für NFZ-Mechatronik der Firma Zosseder das Verbinden von Batterie, Zündschloß, Scheinwerfer, Blinker usw. im LKW zu ermöglichen. Auch das Messen von Strom und Spannung kann hier ohne Gefahr ausgiebig geübt werden. Das Aufspüren von simulierten Fehlern, wie z.B. defekte Sicherungen und Leuchtmittel und sogar Kabelbrüche, ist mit dieser Übungswand möglich.

Zunächst wurde ein Plan für die neue Wand erstellt. Nach der Befestigung der Standfüße an der Tischplatte konnten wir die Positionen der Bauteile auf der Platte festlegen. Nun wurden die ersten Löcher gebohrt und Bauteile montiert. Am Ende der Montage wurden alle Bauteile rücksseitig miteinander verkabelt. Schon beim ersten Test wurde auf Grund eines Polungsfehlers ein Relais zerstört. Wir rüsteten die Wand mit Dioden nach. Nun konnte dieser Fehler nicht mehr auftreten. Dann war die Übungswand endlich fertig getestet und konnte ausgeliefert werden.

Die Übergabe der Übungswand fand im Brummi-Center statt. Dort wurde die Wand den Ausbildern und Azubis des Brummi-Centers vorgeführt, erklärt und anschließend feierlich übergeben. Nach der Übergabe wurden wir zu einer leckeren Brotzeit eingeladen. Anschließend bekamen wir noch eine Betriebsführung durch den Firmeninhaber, Herrn Zosseder. Wir konnten die LKW-Werkstatt, die Lackiererei, die Sandstrahlanlage, das Streusalzlager sowie die Elektroschrottverwertung besichtigen.

Uns hat der Besuch sehr gefallen und auch die Übungswand für die Azubis kam wohl gut an. Wir bedanken uns bei allen recht herzlich für die tolle Führung und die gute Verpflegung! Ein Tipp: Bei der Firma Zosseder werden bis zu neun verschiedene Berufe ausgebildet. (Text: BrM)

## MEHRGENERATIONENHAUS

### Osterferienbetreuung im MGH

Das Mehrgenerationenhaus bietet wie bereits in den letzten Jahren in Kooperation mit der Firma Meggle und dem städtischen Ferienprogramm ein Betreuungsangebot für Kinder von ca. 5 bis 12 Jahren in der ersten Osterferienwoche (26. bis 29. März) an.

Das Angebot ist für alle Eltern, vorrangig Berufstätige. Die Betreuung erfolgt werktags von 8 bis 13 Uhr und wird mit einem gemeinsamen Mittagessen abgeschlossen. Das Angebot findet in

den Räumen des Mehrgenerationenhauses Burgau statt.

Ein Spiel- und Gruppenraum, viele Bastelmaterialien sowie viele Gesellschaftsspiele sind vorhanden. Ein großer Innenhof mit nahe gelegenen Spielplatz lässt viele Spiel- und Sportaktivitäten zu.

Während der gesamten Betreuungszeit ist eine pädagogische Fachkraft im Dienst. Zudem besteht das Team aus Auszubildenden der Firma Meggle, die das Angebot tatkräftig unterstützen.

Die Kosten betragen 6 Euro je Tag, Mittagessen inklusive. Anmeldung bitte unter 08071 9035530 beim Mehrgenerationenhaus Wasserburg, Willi-Ernst-Ring 27.

## DIE JOHANNITER

### **Gefährlicher Start in die Motorradsaison**

#### **Bei Bewusstlosigkeit muss der Helm abgenommen werden**

Milde Temperaturen locken am Wochenende die ersten Motorradfahrer auf die Straßen. Besonders zum Start der Motorradsaison sind die Gefahren enorm – jedes Jahr ereignen sich in Bayern viele schwere Unfälle. Wolfgang Baumüller, Leiter der Johanniter-Motorradstaffel in der Region: „Gerade in diesem Jahr haben die eisigen Temperaturen der letzten Wochen Straßenschäden hinterlassen. Zudem sind die Straßen durch Schmelzwasser rutschig und verschmutzt. Dadurch ist die Sturzfahrt sehr hoch.“

Mehr als die Hälfte aller Motorradunfälle werden von Autofahrern verursacht. Baumüller weiter: „Autofahrer müssen sich nach den Wintermonaten erst wieder an die leicht zu übersehenden Motorräder gewöhnen. Ein Schulterblick beim Spurwechsel kann viele Unfälle vermeiden. Ganz wichtig ist, dass Autofahrer vor dem Abbiegen oder beim Spurwechsel rechtzeitig blinken. Für Motorrad- wie Autofahrer gilt: Auf kurvigen Straßen unbedingt auf der eigenen Spur bleiben.“

Typische Verletzungen bei Motorradunfällen sind Knochenbrüche, schwere Hautschürfungen oder Nervenverletzungen, die zu Lähmungen führen können. Deswegen sollte jeder Motorradfahrer in jedem Fall geeignete Schutzkleidung tragen. „Eine normale Jeans bietet bei einem Unfall nicht mehr Schutz als die nackte Haut. Wichtig ist, dass die Protektoren richtig und fest sitzen. Das Schuhwerk sollte auch die Knöchel schützen.“, so der Experte der Johanniter.

Wenn es trotz aller Vorsicht zu einem Motorradunfall kommt, muss ein Ersthelfer zunächst die Unfallstelle absichern. Dann ist es zwingend nötig, dass er dem Motorradfahrer bei Bewusstlosigkeit den Helm abnimmt. Nur so kann gewährleistet werden, dass der Verletzte nicht an Erbrochenem oder seinem eigenen Blut erstickt. Ist eine weitere Person am Unfallort, sollte sie assistieren, indem sie Hals und Kopf waagrecht hält. Anschließend sollte der Verunglückte in die stabile Seitenlage gebracht werden, auch wenn er an der Wirbelsäule verletzt sein könnte. Dann wird die Notrufnummer 112 gewählt.

Wer so handelt, rettet Leben. Die Johanniter empfehlen daher eine regelmäßige Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse. Unter [www.johanniter.de/wasserburg](http://www.johanniter.de/wasserburg) gibt es weitere Infos und Kurstermine.

#### **Die Tipps im Überblick**

Für Motorradfahrer:

- Gewissenhafte Funktionsprüfung des Motorrads (z.B. Reifendruck) zum Saisonstart
- Nie ohne komplette Schutzkleidung (auch für den Sozius) auf die Straße
- Kühlen Asphalt und dadurch verminderte Griffigkeit bei Kurvenfahrten bedenken
- Besonders auf Fahrbahnverschmutzung und Straßenschäden achten
- Auf kurvigen Strecken in der eigenen Spur bleiben
- Erste-Hilfe-Kenntnisse durch einen Kurs auffrischen und üben

Für Autofahrer:

- Schulterblick vor dem Spurwechsel
- Vor dem Abbiegen und beim Spurwechsel frühzeitig Blinken
- Lieber zweimal schauen: Motorräder sind schmal und werden oft übersehen
- Besonders vor dem Wenden, Ausscheren und Abbiegen auf überholende Motorräder achten
- Auf kurvigen Strecken in der eigenen Spur bleiben
- Erste-Hilfe-Kenntnisse durch einen Kurs auffrischen und üben

### **Mitgliederversammlung des Wasserburger Bach-Chores e.V.**

Nach einer verkürzten Probe begrüßte die Vorsitzende Dorothee Scheuerl am 19. Februar die Anwesenden und stellte fest, dass der Chor derzeit 81 zahlende Mitglieder hat, von denen 67 aktive Sänger sind. Sie bedankt sich bei allen für die gute Probandisziplin und die bewährte organisatorische Zusammenarbeit im Vorstand und mit weiteren Helfern, die alle zusammen dafür sorgen, dass der Verein und Konzertveranstalter Wasserburger-Bach-Chor gut funktioniert. Die Auswahl und Einstudierung der Werke liegt zur großen Zufriedenheit aller allein in der Hand der Chorleiterin Angelica Heder-Loosli.

#### **Die musikalischen Aktivitäten**

Die Chorleiterin Angelica Heder-Loosli blickte zurück auf die Konzerte des Jahres 2017: Am 13. und 14. Mai in Wasserburg bzw. der Christkönigkirche in Rosenheim, führte der Bach-Chor „The Peacemakers“ von Karl Jenkins auf, einem zeitgenössischen Komponisten, der Texte großer Friedensstifter vertonte. Waren die Klänge und Rhythmen zunächst ungewohnt für den Chor, so lebten sich die Sängerinnen und Sänger immer mehr in diese Musik ein und konnten bei den Konzerten eindrucksvoll der großen Sehnsucht nach Frieden, die dieses Werk trägt, Ausdruck verleihen. Eine Besonderheit war die harmonische Zusammenarbeit mit dem Kinderchor „Haager Spatzen“.

Beim Weihnachtskonzert stand unter dem Motto Magnificat sein berühmtes gleichnamiges Werk des Namensgebers J.S. Bach, sowie das Deutschen Magnificat von G.Ph. Telemann auf dem Programm.

Bei der Vorschau auf das laufende Jahr erwartet den Chor eine weitere Premiere mit seinem Auftritt am 15. Juli 2018 im Rahmen der Sommerkonzerte auf Schloss Amerang. Anlässlich des 150. Todestages von Gioachino Rossini kommt seine „Petite Messe solennelle“ zur Aufführung. Das Konzert im Wasserburger Rathausssaal findet am 13. Juli statt. Im Herbst steht das Requiem von Mozart auf dem Programm: am 24. November in Wasserburg, und am 25. November in der Rotter Pfarrkirche.

#### **Bericht des Kassenwarts, Entlastung und Neuwahl des Vorstands**

Der Kassenwart Dieter Neußer informiert darüber, dass im Vergleich zu 2016 das Jahr 2017 mehr Ausgaben als Einnahmen brachte und nennt auch die Gründe. So hat der Verein als Konzertveranstalter Ausgaben, die von Honoraren über Noten, Mieten bis hin zu Werbeausgaben, GEMA-Gebühren u.v.m. reichen. Um ein ausgeglichenes Konto zu erreichen, muss stets in einem Balanceakt zwischen dem Erhalt der Konzertqualität und der Begrenzung der Ausgaben jongliert werden. Ohne Unterstützung von Stadt, Sparkassenstiftung und Bezirk könnte das nicht gelingen. Die Kasse wurde von den beiden Kassenprüfern ordnungsgemäß überprüft und als perfekt geführt vorgetragen.

Nach der jährlichen Entlastung des Vorstandes wird im Turnus von 2 Jahren heuer die Neuwahl des geschäftsführenden und erweiterten Vorstands durchgeführt. Die bisherige Vorsitzende Dorothee Scheuerl aus Vogtareuth steht nach 6 Jahren Vorstandstätigkeit nicht mehr zur Verfügung. Als Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für ihr großes Engagement überreicht ihr die Chorleiterin im Namen des Chores einen Blumenstrauß und zwei Konzertkarten für die Matthäuspassion in München.



Die beiden anderen geschäftsführenden Vorstände, Chorleiterin Angelica Heder-Loosli und Kassenwart Dieter Neußer stellen sich zur Wiederwahl. Dr. Martina Schabert aus Wasserburg, bisher Sopransprecherin, ist die neue Kandidatin für den Vorstandsvorsitz. Im erweiterten Vorstand stellen sich Edith Krieger-Gartner aus Wasserburg und Thomas Loosli aus Amerang erneut für die Position als Alt- bzw. Tenor/Bass-Sprecher zur Wahl. Als neue Sopransprecherin kandidiert Andrea Voglmair aus Mittergars. Die PR-Beauftragte Roswitha Betz-Heindl gibt im nächsten Jahr ihr Amt ab. Als designierte Nachfolgerin stellt sich Uschi Götzinger zur Verfügung. Sie wird sich in diesem Jahr einarbeiten und soll in der Mitgliederversammlung 2019 zur PR-Beauftragten gewählt werden. Alle Kandidaten/innen werden einstimmig bestätigt bzw. neu gewählt.

Im Anschluss wurden noch Probleme, wie die der Unterbringung von Zubehör oder die Verbesserungen beim reibungslosen Auf- und -abbau des Chor-Podestes diskutiert, aber auch die Planung gemeinsamer Aktivitäten wie Sommerfest, Chorwanderung oder Probenwochenende wurden besprochen.

## Rätseln Sie mit

### Weiß zieht und setzt in 2 Zügen matt

Aufgabe Nr. 80

Schachtraining für Kinder und Jugendliche im Mehrgenerationenhaus, Willi-Ernst-Ring 27, mittwochs von 17 bis 18 Uhr. Schach für alle freitags ab 19.30 Uhr im Gasthof Sanftl, Eiselfing. Mehr auf [sk-wasserburg.de](http://sk-wasserburg.de).

Lösung des letzten Rätsels (Nr. 79): 1. Turm e3 matt



## Termine vom 17. März bis 1. April

Ausführliche Beschreibungen auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)

### Samstag 17.03.18

- DAV: Skihochtour auf den Hohen Riffler, Zillertaler Alpen**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**  
BRK-Haus an der Krankenhausstraße. Info/Anmeldung: Tel. 08031 3019-53, [www.brk-rosenheim.de](http://www.brk-rosenheim.de)
- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**  
Karten in der Gäste-Information zu je 6,00 Euro erhältlich.
- 13:30 Uhr **Wasserburger Volksmusiktage: 44. Jugendsingen und -musizieren**  
Pfarrzentrum St. Jakob
- 15:00 Uhr **EIN PUPPENTANZ NACH COPPELIA**  
Theater Wasserburg
- 16:00 Uhr **Wasserburger Volksmusiktage: Zwangloses Treffen Jugendsingen und -musizieren**  
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
- 16:30 Uhr **Wasserburg - jenseitig - makaber - Gruselführung II**  
Treffpunkt Friedhofstor am Altstadtfriedhof. Anmeldung: Tel. 08071 4107
- 19:00 Uhr **Heimspiel Basketball Damen I, vs. Saarlouis**  
Badria-Halle. Infos zu Spielplan und Ergebnissen: [www.basketball-wasserburg.de](http://www.basketball-wasserburg.de)
- 19:00 Uhr **Gitarrenkonzert mit Thomas Beer und Markus Lohmeier**  
Festsaal des kbo-Inn-Salzach-Klinikums. Konzertabend mit Absolventen der Musikhochschule Nürnberg im Rahmen von Inn-Salzach LIVE

### Sonntag 18.03.18

- NaturFreunde: Schneeschuhwanderung auf den Riesenberg**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.naturfreunde-wasserburg.de](http://www.naturfreunde-wasserburg.de)
- 11:00 Uhr **EIN PUPPENTANZ NACH COPPELIA**  
Theater Wasserburg
- 14:30 Uhr **Immer schön sauber bleiben! – Ausstellungsführung**  
Museum Wasserburg

### Montag 19.03.18

- 13:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
BürgerBahnhof Wasserburg
- 14:00 Uhr **Migrationsberatung der AWO Rosenheim**  
BürgerBahnhof
- 16:00 Uhr **Interkulturelle Beratung**  
BürgerBahnhof. Mit Frau Akin von der AWO
- 18:00 Uhr **Fachambulanz für Suchtkrankheiten: Orientierungsgruppe**  
Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Infos: 08071 5975190
- 19:30 Uhr **Heimatverein: Reformation und Gegenreformation im Gesang**  
Evang. Lutherisches Pfarramt

### Dienstag 20.03.18

- DAV: Anfängerkurs Klettern im Toprope (+ 22.03.)**  
Infos / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 15:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
BürgerBahnhof Wasserburg
- 20:00 Uhr **Bhutan: Im Land der glücklichen Menschen**  
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben. Kostenloser Filmvortrag von Walter Liebl (Haag), LIVE Wasserburg

### Mittwoch 21.03.18

- 10:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
BürgerBahnhof Wasserburg

- 19:00 Uhr **Gruppentreffen Amnesty International Wasserburg**  
Evangelisches Gemeindehaus
- 19:30 Uhr **Exerzitionen im Alltag**  
St. Konrad
- 19:30 Uhr **Jahreshauptversammlung Gartenbauverein Wasserburg**  
Hotel-Gasthof Paulaner Stuben
- 20:00 Uhr **Tango Argentino Tanzkurs**  
LandWirtschaft Gut Staudham

**Donnerstag 22.03.18**

- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins**  
Busbahnhof Altstadt. Infos zu Tour / Anmeldung:  
[www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**  
Bürgerbahnhof Wasserburg
- 10:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
Bürgerbahnhof Wasserburg
- 12:30 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**  
Hofstatt
- 15:00 Uhr **AWO-Seniorennachmittag**  
Auf Anfrage / siehe Beschreibung
- 17:30 Uhr **Bürgerfragestunde im Wasserburger Stadtrat**  
Sitzungssaal im Rathaus
- 18:00 Uhr **Sitzung des Stadtrats**  
Rathaus. Tagesordnung: [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207

**Freitag 23.03.18**

- Bürgersprechstunde der Wasserburger Energieberater**  
Rathaus
- 08:15 Uhr **Werktagstour des Alpenvereins (bis ca. 600 Hm)**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 11:30 Uhr **Fachambulanz für Suchtkrankheiten: Sprechstunde für Betroffene**  
Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Infos: 08071 5975190
- 20:00 Uhr **Die drei Haxn: Mehr Fleisch!**  
LandWirtschaft Staudham
- 20:00 Uhr **DER KIRSCHGARTEN - PREMIERE**  
Theater Wasserburg

**Samstag 24.03.18**

- 19:00 Uhr **Radiessen OGV Roßhart-Attel-Ramerberg**  
Gasthaus Esterer. Mit der Holzblattl-Musi
- 20:00 Uhr **Wasserburger Volksmusiktage: „Aba lusti wohlauf“**  
Historischer Rathaussaal
- 20:00 Uhr **DER KIRSCHGARTEN**  
Theater Wasserburg
- 20:30 Uhr **Earth Hour 2018 – Wasserburg macht mit**  
Hofstatt

**Sonntag 25.03.18**

- 10:30 Uhr **NaturFreunde: Palmsonntagwanderung nach Altenhohenau**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.naturfreunde-wasserburg.de](http://www.naturfreunde-wasserburg.de)
- 12:00 Uhr **Wasserburger Volksmusiktage: Zwangloses Musizieren und Singen...**  
Bauernhausmuseum Amerang
- 14:00 Uhr **Wasserburger Volksmusiktage: „Wer is denn heit zum Singa da?“**  
Bauernhausmuseum Amerang
- 19:00 Uhr **Wasserburger Volksmusiktage: Passionsgottesdienst**  
St. Konrad

**Montag 26.03.18**

- 13:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
Bürgerbahnhof Wasserburg

- 14:00 Uhr **BRK Seniorennachmittag**  
BRK-Haus an der Krankenhausstraße
- 14:00 Uhr **Migrationsberatung der AWO Rosenheim**  
Bürgerbahnhof
- 18:00 Uhr **Fachambulanz für Suchtkrankheiten: Orientierungsgruppe**  
Kaspar-Aiblinger-Platz 24, Infos: 08071 5975190

**Dienstag 27.03.18**

- 14:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572
- 15:00 Uhr **Beratung zu sozialen Fragen/Anliegen**  
Bürgerbahnhof Wasserburg

**Mittwoch 28.03.18**

- NaturFreunde: Winterbergwanderung zur Streichenkapelle**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.naturfreunde-wasserburg.de](http://www.naturfreunde-wasserburg.de)
- 09:30 Uhr **Stillsprechstunde beim SkF**  
Caritas-Zentrum. Bis 11.30 Uhr. Anmeldung erforderlich: Tel. 08031 31412
- 19:30 Uhr **Bund Naturschutz: Glyphosat und Co.**  
LandWirtschaft Staudham. Wie gefährlich ist der chemische Pflanzenschutz und gibt es hierzu Alternativen? Vortrag und Diskussion - zusammen mit den Gartenbauvereinen, Imkern und weiteren Verbänden

**Donnerstag 29.03.18**

- Wasserburg **Werktagstour des Alpenvereins**
- 08:15 Uhr Busbahnhof Altstadt. Infos zu Tour / Anmeldung:  
[www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 09:00 Uhr **Sprechstunde der Familienberaterin**  
FB-Büro am Marienplatz 23. Infos: 08071 5978572
- 09:00 Uhr **Sprechstunde des VdK**  
Bürgerbahnhof Wasserburg
- 12:30 Uhr **Wasserburger Bauernmarkt**  
Hofstatt
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Info: 08071 5264207
- 20:00 Uhr **Passionskonzert „Tief neigt der Himmel sich zu Armen“**  
Festsaal des kbo-Inn-Salzach-Klinikums  
Mit dem Klarinetten trio Eham-Hafner-Weyrauch und der Mühlstoa-Musi, Texte: Hermann Posselt, Wilfried Weitzbauer

**Freitag 30.03.18**

- DAV: Skitour auf den Winnebacher Weißkogel, Stubaier Alpen**  
Infos zu Tour / Anmeldung: [www.alpenverein-wasserburg.de](http://www.alpenverein-wasserburg.de)
- 14:00 Uhr **NaturFreunde: Karfreitag in Kreut**  
Infos zu Tour & Anmeldung: [www.naturfreunde-wasserburg.de](http://www.naturfreunde-wasserburg.de)

**Samstag 31.03.18**

- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**  
BRK-Haus an der Krankenhausstraße  
Info/Anmeldung: Tel. 08031 3019-53, [www.brk-rosenheim.de](http://www.brk-rosenheim.de)

## 46. Wasserburger Volksmusiktage

vom 16. bis 25. März

weltliche und geistliche Volksmusik aus dem alpbairischen und alpenländischen Kulturkreis

### Volksmusik beim Wirt

Freitag, 16. März, 20 Uhr - Gasthaus Paulaner



Hans Auer

Wirtshauslieder, Gstanzl und gesellige Lieder sowie frische Stückl lassen die Schmankerl Musi, der Schmid Zwoagsang und die Stoaner Sängler zu den unterhaltsamen G'schichten von Hans Auer erklingen.

In der Wirtsstube wurde seit jeher musiziert

und in fröhlicher Runde so manches überlieferte Volkslied angestimmt. Diese Tradition soll hier fortgeführt werden. Natürlich wird es an guter Bewirtung nicht fehlen.

Vorverkauf 9 € zzgl. 2 € VVK-Gebühr

#### **44. Jugendsingen und - musizieren um den Wasserburger Löwen**

Samstag, 17. März, 13.30 Uhr - Pfarrsaal St. Jakob (Färbergasse)

Gruaber Buam, Seewind Harfendirndl (Gewinner 2017) u.a.

Jury: Veronika Herzog, Sepp Huber, Sepp Linhuber, Reiner Foh, Wolfgang Forstner.

Anmeldung bei Claudia Geiger (Mitwirkende dürfen 18 Jahre alt sein, in Gruppen auch je eine Person darüber.)

Zum 44. Mal wird heuer von der erfahrenen Jury je ein Wanderpreis an eine Musik- und eine Singgruppe vergeben. Die Zuhörer erwartet ein abwechslungsreicher Nachmittag. Es ist immer wieder eine Freude zu erleben, mit wie viel Begeisterung, Schwung und erstaunlichem Können die jungen Musikanten unsere heimische Volksmusik bereichern.

Unkostenbeitrag für Besucher 3 €

#### **Zwangloses Treffen der Mitwirkenden des Jugendsingens und -musizierens**

Samstag, 17. März, ca. 16 Uhr - Gasthaus Paulaner

Alle Mitwirkenden und Zuhörer sind herzlich eingeladen, den Nachmittag im gemütlichen Beisammensein ausklingen zu lassen. Die Nachwuchsmusikanten können dort noch gemeinsam singen und musizieren und sich näher kennenlernen.

#### **Nun will ich aber heben an... Reformation und Gegenreformation im Gesang**

Montag, 19. März, 19.30 Uhr - evangelisches Gemeindehaus, Surauerstraße

Veranstaltung des Heimatvereins Wasserburg (Historischer Verein) e.V.

Referenten und musikalische Gestaltung: Ernst Schusser, Eva Bruckner und Mitarbeiter vom Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern

Seit Jahren beschäftigt sich das Volksmusikarchiv im „Historischen Arbeitskreis“ mit historischen Liedern der letzten 500 Jahre, ihren Aussagen und ihrem Wirklichkeitsbezug. Mit historischen Volksliedern nähern sich die Vortragenden gemeinsam mit allen singfreudigen Zuhörern der Zeit der Reformation („Thesenanschlag“ von Luther in Wittenberg vor 500 Jahren) und Gegenreformation an und betrachten den Reformator Dr. Martin Luther (1483-1546) im Bild der Lieder und geschichtlichen Daten. Da geht es z.B. um die Ballade vom Tannhauser um 1500 mit der Kritik am Papst; oder um die (fiktive) Einkehr Luthers im Münchner

Gasthaus „Zur Hölle“, verbunden mit einer unbezahlten Zeche. Aber auch die Lieder der Salzburger „Exulanten“ in den 1730er Jahren, die ihre Heimat verlassen mussten, werden „singerisch“ erlebt. Das Volksmusikarchiv stellt Liederblätter zum Mitsingen zur Verfügung.

Unkostenbeitrag

#### **„Aba lusti wohlauf“ Liada, Musi und G'schicht'n ums Fruahjahr**

Samstag, 24. März, 20 Uhr - Historischer Rathaussaal

Afelder Dreisang

Inntaler Sängler, Aiblinger Geigenmusi, Ebersberger Singkreis, Oimräsalmusi, Afelder Dreisang aus der Wildschönau und Hirschberg Zithermusi

Sprecher: Bert Lindauer.

Passend zum kalendarischen Frühlingsanfang hat Bert Lindauer, der auch Sprecher dieser Veranstaltung im Historischen Rathaussaal ist, für den Abend ein abwechslungsreiches, vorwiegend heiteres Programm mit Liedern der Inntaler Sängler, des Ebersberger Singkreises und des Afelder Dreisangs aus der Tiroler Wildschönau zusammengestellt. Dazu musizieren die Hirschberg Zithermusi, die Aiblinger Geigenmusi und die Oimräsalmusi in der Besetzung mit Klarinetten, Harfe, Akkordeon und Bass.

Vorverkauf 11 € (1. Platz), 9 € (2. Platz) zzgl. 2 € VVK-Gebühr



#### **Zwangloses Musizieren und Singen**

Sonntag, 25. März, ab Mittag - Bauernhausmuseum Amerang

in den Museumshöfen und bei schönem Wetter auch im Freien. Für Bewirtung ist gesorgt.

Es klingt an allen Ecken und Enden, wenn zahlreiche Gruppen aus nah und fern in den Stuben und vor den alten Höfen des Bauernhausmuseums musizieren und singen. Näher kann man den Ursprüngen der Volksmusik heute nicht mehr kommen.

Singgruppen und Musikanten mit Instrument haben freien Eintritt

#### **„Wer is denn heit zum Singa da?“**

Lustige Lieder für die ganze Familie

Sonntag, 25. März, 14 Uhr - Bernödthof

Eva Bruckner und Ernst Schusser vom Volksmusikarchiv des Bezirks Oberbayern laden besonders Familien mit Kindern aber auch alle anderen, die gerne lustige Lieder singen, zum gemeinsamen Singen und Mitmachen ein: Jung und Alt machen sich eine Freude mit überlieferten und neugestalteten Spielliedern aus Oberbayern.

#### **Passionsgottesdienst**

mit Pfarrer Dr. Paul Schinagl.

Sonntag, 25. März, 19 Uhr - Pfarrkirche St. Konrad, Burgerfeld

Musikalische Umrahmung: Ramsauer Holzbläserinnen, Griesstätter Sängerinnen und Kettenmooser Gitarrenduo. Texte und Sprecher: Helmut Holzner.

Der Passionsgottesdienst bildet den Abschluss der Volksmusiktage. An der Schwelle zur Karwoche ist es eine schöne Tradition,

**SERVICEPARTNER**

**Service Partner Kainz GmbH**  
TV, Multimedia, Hausgeräte ... persönlich.



Kim glei  
wieda, I bi beim  
Kainz und  
kaaf wos  
gscheidst!

info@sp-kainz.com      www.sp-kainz.com

**Roßhart 12 - 83533 Edling**  
**Tel.: 0 80 71 / 9 32 10 - Fax: 0 80 71 / 9 32 12**

**SERVICEPARTNER**



**Individuell**  
Annette Küspert

Ihr Studio im Wasserburger Zentrum für:

**Medizinische Fußpflege  
Nagelstudio**

**Färbergasse 19**  
**Telefon: 08071 / 924 716**

Termine nach Vereinbarung  
(... oder auf Wunsch gerne auch bequem bei Ihnen zu Hause)



**Große Auswahl  
an Frühjahrsmode**  
(laufend neue Ware)

**Dirndl & Lederhosen  
gesucht!**

**Öffnungszeiten:**  
Di.-Fr. 10.00 - 12.00 Uhr  
und 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr  
Mo. geschlossen

**Lissy's Secondhand-Shop**  
Hofstatt 9 · Wasserburg · Tel. 0 80 71/4 04 80



**Shell Heizöl**  
**P.A.E.**  
Shell Qualität

Von hoher Reinheit und Wirtschaftlichkeit

**Deinwallner**  
HEIZÖL-DIESEL  
SCHMIERSTOFFE

83512 Wasserburg  
Am Bahnhof  
Tel. 08071/1556, 6736

## Einzelnachhilfe zu Hause



- Alle Klassen und Schultypen
- Alle Fächer  
z.B. Mathe, Deutsch, Englisch,  
Rechnungswesen, Latein,  
Franz., Chemie, Physik, etc.



**ABACUS**  
NACHHILFEINSTITUT

Infos für Eltern und Schüler:

**www.abacus-nachhilfe.de**

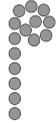
Tel. **0 80 71 / 92 20 94**  
**0 80 31 / 23 65 23**

**Der Frühling ist da!**  
**Frühlingsblumen & Gemüsepflanzen  
aus Ihrer Gärtnerei**

Biokräuter, verbrauchsfertig: Schnittlauch & Petersilie  
Italienische Kräuter im großen Topf - viele Arten

**Blumen Hirneiß**  
Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Telefon 08071/8645  
Auch in unserer Gärtnerei am Busbahnhof



Rolladenbau  
**DEMME**  
**Josef Demmel**

Jalousien  
Rolladen-Einbau  
Fertigkästen  
Markisen

83512 Wasserburg/Inn  
Klosterweg 1

**Telefon: 08071-2666**  
**Telefax: 08071-50477**

mit altbairisch-alpenländischen Liedern und Volksmusik eine Messfeier zu umrahmen.

freier Eintritt



**Vorverkauf:** bei allen Geschäftsstellen der Sparkasse Wasserburg, Telefon 08071 101-129

**Veranstalter:** Stadt Wasserburg mit Unterstützung des Bezirks Oberbayern

**Organisation und Leitung:** Claudia Geiger, Telefon 08071 9228984

## MUSEUM WASSERBURG

### Die Reinlichkeit betreffend!

Vom früheren Umgang mit der Hygiene

Sonderausstellung vom 8. März bis 1. Juli

Eine heiße Dusche, die Wäsche schnell in die Maschine werfen oder einfach nur Händewaschen vor dem Essen gehören heute zum Alltag. Vor nicht einmal 60 Jahren gab es aber noch nicht in jedem Haushalt ein eigenes Badezimmer, geschweige denn eine Waschmaschine. Deswegen vertrat man früher ganz andere Vorstellungen von Reinlichkeit und Hygiene als heute. Das Museum Wasserburg zeigt ab dem 8. März die vielfältigen Ideen und kreativen Lösungen, wie man früher badete, welches Puder gegen „Gerüche“ half und mit welchen Gerätschaften der anstrengende Waschtage bewältigt wurde.

Bis weit ins 19. Jahrhundert führten gerade in den dicht besiedelten Städten ein sorgloser Umgang mit Ausscheidungen, eine dichte Nutztierhaltung und eine unregelmäßige Entsorgung von Abfällen zu verdreckten Straßen, verseuchtem Trinkwasser und der Ausbreitung von Krankheiten.



Seife, Sand und Soda, Reinigungsmittel

Doch wie sah die Situation in einer oberbayerischen Kleinstadt aus? Auch in Wasserburg wurden im Jahr 1885 noch über 2.000 Nutztiere auf der Halbinsel gehalten, deren Dung auf öffentlichen Plätzen abgelagert wurde. Bei Regen spülte das Wasser Fäkalien

und Unrat aus den Reihen zwischen den Häusern auf die unpflasterten Straßen und die stinkenden Abortgruben der Altsiedlerhäuser waren ein Grund für wiederkehrende Streitereien unter Nachbarn. Das Wasser aus den Brunnen war genauso ungenießbar wie das aus der hölzernen städtischen Wasserleitung, in der sich die vielfältigsten Tierchen tummelten.

Die Seuchenzüge der Cholera ließen die Verantwortlichen aufhorchen. Die Hygiene wurde als Wissenschaft an der Universität etabliert, Ärzte entwickelten Möglichkeiten, Hände und Wunden zu desinfizieren, Louis Pasteur erkannte die Bedeutung der Mikrobiologie und Robert Koch konnte zum ersten Mal einen Erreger außerhalb des menschlichen Körpers erforschen.

Staatliche und kommunale Behörden unternahmen große Anstrengungen. Die Städte erhielten Kanalisationen und eine Versorgung mit sauberem Trinkwasser. Ärzte, Hebammen und Lehrer bemühten sich um gesundheitliche Aufklärung und eine Straßenreinigung wurde eingeführt. Auch in Wasserburg waren diese Anstrengungen von Erfolg gekrönt.

Neben der öffentlichen Hygiene wirft die Ausstellung auch einen Blick ins Private. So wird die Kulturgeschichte des stillen Örtchens erzählt und die Besucher können auf einem Plumpsklo Platz nehmen. Zu sehen ist sowohl der Toilettentisch der feinen Damen als auch die Sitzbadewanne des kleinen Mannes. Der Besucher erfährt, wie es damals um die persönliche Körperhygiene bestellt war, was die Damen und Herren eigentlich darunter trugen und wie anstrengend ein Waschtage war. Viele der Ausstellungsstücke lassen uns dabei schmunzeln, andere eher schauern. Kleine Mitmachstationen gestalten den Besuch für Kinder abwechslungsreich und unterhaltsam.

Waschmittel,  
20. Jahrhundert

#### Begleitprogramm

Während der Ausstellungsdauer werden offene Führungen für Erwachsene und Familien angeboten. Auch Schulklassen sind herzlich eingeladen, mehr über die Hygieneverhältnisse früher und die Bedeutung des Händewaschens zu erfahren.



### Immer schön sauber bleiben!

Ausstellungsführung zur Sonderausstellung

Sonntag, 18. März, 14.30 Uhr - Museum Wasserburg

Hygiene umfasst die Gesundheitsfürsorge und die Reinlichkeit. Zwei Bereiche, die sich in den letzten Jahrzehnten gänzlich revolutioniert haben. Ausgehend von den schwierigen Zuständen im 19. Jahrhundert werden Veränderungen der öffentlichen Gesundheitsfürsorge aufgezeigt. Darüber hinaus kann der Besucher erfahren, was die Damen und Herren in früheren Zeiten eigentlich darunter trugen, welcher Puder gegen „Gerüche“ half und was die feinen Damen in ihrem Handschuh verbargen.

Die Führung ist kostenlos, der Eintritt ist zu entrichten

## THEATER WASSERBURG

### Ein Puppentanz nach Coppelia

„Coppelia“ ist ursprünglich eine klassische Ballettgeschichte, entstanden 1870, mit Musik von Leo Delibes. „Ein Puppentanz nach Coppelia“, ein Stück für die kleinsten Theaterbesucher in Wasserburg, basiert auf dieser Geschichte von Meister Coppélius, der einen Automaten erfindet, der einem echten Mädchen zum Verwechseln ähnlich ist. Ein Junge lernt dieses Mädchen kennen und braucht ein bisschen, bis er herausfindet, dass er es mit einer Ma-



Ludwig Ried  
**Zaubergarten**  
Baumschule  
Garten- und Landschaftsbau - Floristik

Reisach 8  
83512 Wasserburg am Inn  
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70  
Fax 0 80 71 - 9 22 76 71  
info@zaubergarten-ried.de  
www.zaubergarten-ried.de

**Bäume · Sträucher · Frühlingsblumen**



**Türsicherung? Aber nicht so!**

Wir beraten Sie gerne  
zum Thema Einbruchschutz von  
Türen, Fenstern, Kellerschächten



Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH · Alkorstraße 1 · 83512 Wasserburg am Inn · www.hutterer.ws

**Bei uns ist guter Rat nicht teuer!**

Egal, in welchen Rechtsbereichen Sie Hilfe brauchen  
– wir sind für Sie da!

RECHTSANWÄLTE

**Neuberger & Jacobi**

Marienplatz 23/II · 83512 Wasserburg  
Tel. +49 (0) 80 71 / 80 46 · Fax +49 (0) 80 71 / 17 50  
www.anwalt-wasserburg.de

Kachelöfen · Kachelkamine · Kachelherde · Verputzte  
Öfen · Offene Kamine · Öfen · Herde · Kaminöfen  
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

**Schweigstetter & Weber**  
Meisterbetrieb

**Inhaber: Christian Weber**

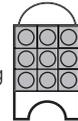
Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg  
Telefon 0 80 71 / 86 69 · Fax 5 06 69

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling  
Telefon 0 80 61 / 3 03 07

**Neue Öffnungszeiten:**

Do. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr  
Fr. 9.00-12.00 Uhr 14.00-18.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung



TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge  
Bestattungstradition seit 1844

Tag & Nacht  
08071 / 596 80



Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen und Wünsche setzen wir gerne  
respektvoll und serviceorientiert mit der nötigen  
fachlichen Kompetenz um.



Wasserburg: Ledererzeile 43 | www.trauerhilfe-denk.de

Stein, der die Erinnerung am Leben hält.



**Franke Naturstein**

Rott am Inn · Telefon: 08039 - 2413  
Waldkraiburg · Telefon: 08638 - 4146  
Bad Aibling · Telefon: 08061 - 9393252  
Wasserburg · Telefon: 08071 - 3943

Grabdenkmäler · Inschriften · Renovierungen

info@frankenaturstein.de · www.frankenaturstein.de



schöne zu tun hat ... Dieses Tanztheaterstück für die ganze Familie mit Kindern ist noch am Samstag und Sonntag, 17. und 18. März, sowie am Samstag und Sonntag, 14. und 15. April, zu sehen. Samstags ist Beginn um 15 Uhr, sonntags um 11 Uhr. Vormittagsvorstellungen für Kindergarten- und Grundschulgruppen können über den Leiter des Kinder- und Jugendtheaters, Frank Piotraschke, [piotraschke@theaterwasserburg.de](mailto:piotraschke@theaterwasserburg.de), gebucht werden.



## Der Kirschgarten

Theaterleiter Uwe Bertram befasst sich mit einem Besitztum, mit dem es den Bach runter geht: „Der Kirschgarten“ von Anton Tschechow. Er soll versteigert werden. Alle treffen sich noch einmal an diesem Ort, der einst die Grundlage fürs Wohlergehen der Beteiligten bildete. Viele Erinnerungen werden wach. Und die Versteigerung rückt immer näher. Premiere dieser Schauspielproduktion ist am Freitag, 23. März, um 20 Uhr. Es spielen: Nina Selma Frank, Susan Hecker, Hilmar Henjes, Carsten Klemm, Nik Mayr, Frank Piotraschke, Leonhard Schilde, Annett Segerer, Regina Alma Semmler, Mike Sobotka.

Weitere Informationen sowie Karten gibt es über [www.theaterwasserburg.de](http://www.theaterwasserburg.de).

## Osterferien im Tanzstudio Belacqua

**Krump / Contemporary Dance - Acro Yoga Workshops für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**

Dienstag, 27. März, bis Donnerstag, 29. März

### Dienstag, 27. März

16.30 - 18 Uhr: Krump/Contemporary 9 - 13 Jahre  
18 - 20 Uhr: Contemporary/Krump ab 14 Jahre

### Mittwoch, 28. März

16.30 - 18 Uhr: Krump/Contemporary 9 - 13 Jahre  
18 - 20 Uhr: Contemporary/Krump ab 14 Jahre  
20 - 21 Uhr: Acro Yoga ab 12 Jahre - Beginner

### Donnerstag 29. März

18 - 19.30 Uhr: Acro Yoga ab 12 Jahre - Beginner

Ermäßigung für Tanzstudio und S-Club Mitglieder. Info unter [www.tanzstudio-belacqua.de/aktuelles](http://www.tanzstudio-belacqua.de/aktuelles) und Anmeldung bei Uta Ziegler 08071 1049828.

In dem Kurs Krump/Contemporary werdet ihr Basics aus den Stilen Krump und Contemporary erlernen, dabei wird sich das Niveau nach den Teilnehmern richten. Zunächst wird durch ein Warm up der Körper vorbereitet, um die Basics des Krumps zu erlernen. Darauf folgen einige Contemporary Moves (Floorwork, Partnering, Technik und Impro), zum Schluss wird eine Choreografie einstudiert.

Der Workshop für Jugendliche und Erwachsene dauert pro Tag 2 Stunden. Der Schwerpunkt liegt bei Contemporary. Die Unterrichtssprache beider Workshops ist auch Englisch/Spanisch. Leila Patzies übersetzt auf Deutsch.

Acro Yoga wurde 2003 in Kalifornien begründet. Seitdem hat es sich schnell über den Planeten verbreitet. Diese Form der Partnerakrobatik verbindet die Weisheit des Yoga mit verspielter und herausfordernder Akrobatik und Elementen des Tanzes - perfekt für jedes Level, jede Altersgruppe. Für Paare oder Einzelpersonen geeignet.

## Earth Hour 2018 - Wasserburg ist dabei

**Candle-light Picknick  
Live-Musik vom Chor  
Zappndudap**

Samstag, 24. März, 20.30 bis 21.30 Uhr in der Hofstatt



Auch in diesem Jahr findet wieder das beliebte Picknick bei Kerzenlicht und mit musikalischer Untermalung statt. Für Wärme und Stimme sorgt eine Feuerschale.

Packen Sie Ihren Picknickkorb und kommen Sie mit Familie und Freunden in die Hofstatt! Vor Ort gibt auch eine kleine Verpflegung mit Suppen und Getränken. Bitte Tasse und Besteck mitbringen!

Der Eintritt ist natürlich frei.

Die Earth Hour wurde 2007 vom WWF ins Leben gerufen. Millionen Menschen auf der ganzen Erde schalten für eine Stunde die Lichter aus. Auf vielfältige Weise soll dazu angeregt werden, über den Energieverbrauch nachzudenken.

## Wasserburger fotografieren ihre Lieblingsbäume



Verschleierter Blick auf Wasserburg Foto: Gerd Graedler

Fotoausstellung der Wasserburger Ortsgruppe des Bundes Naturschutz. Noch bis 18. März in der Eingangshalle des Wasserburger Rathauses.

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

### Ortsversammlung der Wasserburger Grünen

Am Mittwoch, 21. März, treffen sich die Wasserburger GRÜNEN zur Ortsversammlung um 20 Uhr im Queens, Salzburger Str. 1.

Auf der Tagesordnung stehen die gemeinsame Müllsammel-Aktion am 24. März und die Teilnahme an der diesjährigen Earth Hour. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind ganz herzlich eingeladen.

### Wasserburger Grüne laden zur gemeinsamen Müllsammel-Aktion

Samstag, 21. März

Immer mehr Müll verschmutzt das Innufer und die Natur in und

um Wasserburg. Alle zwei Jahre findet deshalb die Aktion SAUBERE STADT von RIO KONKRET mit Unterstützung der Stadt und vieler Vereine statt - das nächste Mal leider aber erst 2019. Die Wasserburger GRÜNEN wollen deshalb dieses Jahr selbst am Innufer und in den Grünanlagen der Altstadt aufräumen.

Wir treffen uns am **Samstag, 24. März, um 9.30 Uhr am Parkplatz am Gries**. Gesammelt wird bis etwa 12.30 Uhr - Treffpunkt ist dann am Wertstoffhof zur Abgabe der Müllsäcke.

Fleißige Unterstützer sind herzlich willkommen.

Anmeldung und Rückfragen unter [stefi.koenig@gruene-wasserburg.de](mailto:stefi.koenig@gruene-wasserburg.de). Bitte unbedingt feste Arbeits- oder Gartenhandschuhe mitbringen.

Der GRÜNE Ortsverband freut sich über zahlreiche Teilnehmer.

## Die Wasserburger Grünen bei der Earth Hour 2018

Auch dieses Jahr findet die vom World Wildlife Fond (WWF) initiierte Klimaschutz-Aktion „Earth Hour“ statt, bei der am 24. März um 20.30 Uhr weltweit für eine Stunde das Licht ausgeschaltet wird, um damit ein globales Zeichen für den Schutz von Umwelt und Klima zu setzen. Auch der GRÜNE Ortsverband Wasserburg ist wieder mit dabei.

Beim beliebten Candlelight-Dinner mit vielen bunten Windlichtern gibt es am GRÜNEN-Stand ab 20 Uhr in der Hofstatt in Wasserburg kostenlos vegane Suppe und heißen Saft.

Dazu gibt's Live-Musik vom Chor Zappdudapp, Info-Material zum Klimaschutz und interessante Gespräche. Der GRÜNE Ortsverband freut sich über zahlreiche Teilnehmer.

## KINDERSCHUTZBUND

### Kinder erziehen ohne ein ganzes Dorf



Alle Eltern haben diesen Satz schon mal gehört: „Um ein Kind zu erziehen, braucht man ein ganzes Dorf.“ Und fast alle werden sich gedacht haben: Ich habe aber nun mal gerade kein Dorf zur Hand. Ich muss das alleine schaffen, beziehungsweise mit meinem Partner zusammen, vielleicht sogar mit

den Großeltern. Für alle, die sich aber mehr Unterstützung wünschen würden, hat der Kinderschutzbund Rosenheim und Wasserburg ein kleines Dorf geschaffen: „Starke Eltern - Starke Kinder“ heißt das erfolgreiche Konzept, bei dem sich Gruppen von etwa 10 Eltern zusammenschließen und sich unter erfahrener Anleitung einer Sozialpädagogin untereinander austauschen.

Der Kurs unterstützt Eltern und hilft, konkrete Probleme zu lösen. Die Teilnehmer lernen Strategien, um Streitereien in der Familie vorzubeugen, eigene Bedürfnisse zu erkennen und ihren Kindern gute Grenzen zu setzen. Er verspricht Antworten auf die Fragen:

- Was ist wirklich wichtig in der Erziehung?
- Und: Wie erreiche ich mein Kind, so dass es auf mich hört?

Die zehn abendlichen Treffen in Wasserburg beginnen am 9. April und finden - außer in den Schulferien - immer Montagabends von 19 bis 21 Uhr statt, unter der Adresse des Kinderschutzbunds: Auf der Burg 11. Die Teilnahmegebühr beträgt 80 Euro, beziehungsweise 140 Euro für Paare. Auf Anfrage sind Ermäßigungen möglich!

Informationen und Anmeldung bei Dorothee Folger-Röhle telefonisch unter 0170 3711775 oder per E-Mail an [d.folger-roehle@kinderschutzbund-rosenheim.de](mailto:d.folger-roehle@kinderschutzbund-rosenheim.de).

## OGV WASSERBURG

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Obst- und Gartenbauverein Wasserburg am Inn e.V. lädt herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 21. März 2018 um 19.30 Uhr im Gasthof Paulaner, Wasserburg.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Ehrung langjähriger Mitglieder
4. Tätigkeitsbericht
5. Kassenbericht 2017 und Haushaltsvoranschlag 2018
6. Aussprache über Tagesordnungspunkt 4 und 5
7. Kassenprüfungsbericht 2017 und Entlastung der Vorstandschaft
8. Bekanntgaben
9. Wünsche und Anträge
10. Vortrag von Hans Alt aus Pocking über Hortensien

Schriftliche Anträge sind bis 12.03.2018 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Gäste sind willkommen!  
Stephan Hammermüller, 1. Vorsitzender

## OGV WASSERBURG

### Baumschneidekurs

Der Gartenbauverein Wasserburg bietet am 23. März von 14 bis 16 Uhr einen Baumschneidekurs auf der Streuobstwiese, Innere Lohe an. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wenn möglich bitte Gartenschere mitbringen!

### Wasserburg - jenseitig - makaber

Um Unheimliches und Schauriges geht es auch bei der nächsten Themenführung mit Irene Kristen-Deliano und Ilona Picha-Höberth am 17. März. Unter dem Titel „Wasserburg - jenseitig - makaber“ führen sie von Friedhof zu Friedhof und erzählen dabei gruselige Geschichten über Untote, Aufhocker und Wiedergänger. Anekdoten aus der Altstadt berichten davon, dass die Wasserburger den Umgang mit dem Boandlkramer gar nicht immer so todernternt genommen haben. Nicht zuletzt wird der Beweis angetreten, dass das „Graberlbier“ eine historische Wasserburger Spezialität ist.

Beginn der Führung ist um 16.30 Uhr - Treffpunkt ist an der Stadtmauer vor dem Friedhofstor zum Altstadtfriedhof. Anmeldungen unter 08071 4107 oder 93 157 oder per E-Mail an [info@picha-hoeberth.com](mailto:info@picha-hoeberth.com). Weitere Themen und Termine unter: [www.picha-hoeberth.com](http://www.picha-hoeberth.com).

## VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG

### Die aktuellen vhs-Kurse

Bitte für alle Kurse, Vorträge oder Seminare vorher bei der Volkshochschule unter 08071 4873 oder online anmelden. Details zu den Kursen sowie das gesamte Angebot finden Sie im Programmheft oder im Internet unter [www.vhs-wasserburg.de](http://www.vhs-wasserburg.de).

#### Gesellschaft und Leben

- Mo, 19.03., 18.30 Uhr, Baugeschichtlicher Spaziergang in Wasserburg, Treffpunkt: Am Brunnen auf dem Marienplatz
- Do, 22.03., 18.30 Uhr, Vortrag: Landtagswahlen 2018 - Modul I, Die Parteien, 1 x
- Sa, 24.03., 10 Uhr, Vortrag: Erfolgreich kommunizieren auf der Fraueninsel, 1 x

#### Beruf und EDV

- Sa, 17.03., 9 Uhr, Excel Basis und Aufbau (bis 16.00 Uhr), 1 x

- Mo, 19.03., 9 Uhr, Computer Grundbildung/Hardware: Einstieg I – welcher Computer passt zu mir?, 1 x
- Mo, 19.03., 14 Uhr, Computerkurs für Einsteiger, (4 x Montag bis Donnerstag)
- Do, 22.03., 18.00 Uhr, Excel Aufbaukurs, 1 x

### Gesundheit

- Sa, 17.03., 9 Uhr, Bayerische Volkstänze für Anfänger und Auffrischer, Anmeldung bitte paarweise, (Dauer: bis 14.00 Uhr) 1 x
- Di, 20.03., 19 Uhr, Vortrag: Tinnitus und Kiefergelenk, 1 x
- Fr, 23.03., 10.15 Uhr, Qigong der vier Jahreszeiten: Frühling, 6 x

### Kultur

- Sa, 17.03., 12 Uhr, Fotokurs für Einsteiger (bis 18.00 Uhr) 1 x
- Fr, 23.03., 17.30 Uhr, Nähkurs: Ausbessern, Kürzen, Ändern, 1 x

### Junge vhs

- Di, 27.03., 10 Uhr, Bayerischer Volkstanz - für Kinder von 8 - 12 Jahren, 1 x

### Einbürgerung

Die Volkshochschule Wasserburg ist vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als Prüfungsinstitution für Einbürgerungstests anerkannt. Nächster Termin ist am 27. April um 12.30 Uhr. Anmeldung mindestens drei Wochen vorher persönlich; keine online-Anmeldung möglich.

## Seniorenachmittage

### Pfarrgemeinden St. Jakob / St. Konrad

Offener Seniorentreff

- Am Dienstag, 20. März, um 14.30 Uhr treffen wir uns im Pfarrsaal St. Konrad zum Palmbuschen binden zusammen mit einer Firmgruppe

Auf Ihr Kommen freut sich das Team vom Seniorentreff.

### AWO, Arbeiterwohlfahrt

- Donnerstag, 22. März, 15 - 17 Uhr  
BürgerBahnhof: Seniorenachmittag in der Cafesitobar;  
Osterfeier zum Frühlingsanfang

### Bayerisches Rotes Kreuz

- Montag, 26. März, 14 Uhr, im BRK Haus  
Ostern steht vor der Tür

## Gottesdienst mit der Markus-Passion



von Gerald Fischer, 1994

für Vorsänger, Chor, Sprecher und Instrumente

am Karfreitag, 30. März, um 10 Uhr im Rittersaal des Seniorenheims „Maria Stern“ in Wasserburg

Mitwirkende: Senioren von Maria Stern, Instrumentalisten

## Stadtpfarrei St. Jakob

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0  
17.03. – 02.04.2018

- Samstag, 17.03., 13.00 PZ St. Jakob: Jugendsingen und -musizieren um den Wbg. Löwen, 18.15 Pfarrkirche: Kreuzwegandacht, 18.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit, 19.00 Pfarrkirche: Vorabendgottesdienst,
- Sonntag, 18.03., 5. Fastensonntag, - Kollekte f. Misereor - 10.15 Pfarrkirche: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, Hl. Amt f. + Vater Franz-Xaver Eichmüller, Hl. Amt f. + Prof.

Dr. med. Johannes Bufler v. Gattin Dr. Gloria Bufler mit Kinder Dominikus, Sebastian, Johanna und Victoria Bufler, Hl. Amt f. + Dr. Karl Ludwig Wimmer v. Familie Stilla und Georg Frank,

- Dienstag, 20.03., 14.30 Pfarrsaal St. Konrad: Seniorentreff – Palmbuschenbinden mit einer Firmgruppe (bitte zum Palmbuschenbinden Palmkätzchen und Buchs mit-bringen), 19.00 St. Konrad: Bußgottesdienst, 20.00 Taufgespräch f. d. Osternacht f. St. Jakob und St. Konrad,
- Mittwoch, 21.03., 9.00 Michaelskapelle: Hl. M. f. + Angehörige v. Familie Bauer, 19.30 St. Konrad: Exerzitien im Alltag,
- Donnerstag, 22.03., 19.00 Pfarrkirche: Bußgottesdienst, 20.00 Pfarrhof St. Jakob: Taufgespräch für April (St. Konrad und St. Jakob),
- Freitag, 23.03., Schmerzhafte Freitag, 9.00 St. Konrad: Hl. Messe, 16.00 Dreikreuzberg: Andacht zum „Schmerzhafte Freitag“,
- Samstag, 24.03., 18.15 Pfarrkirche: Kreuzwegandacht, 18.30 Pfarrkirche: Osterbeichte, 19.00 Pfarrkirche: Hl. Amt f. + Oma Centa Bichler, Hl. Amt f. + Johann Warmedinger,
- 25.03., Palmsonntag, Kollekte f. d. Heilige Land - (Beginn der Sommerzeit), 10.00 an der Frauenkirche: Palmsegnung – anschließend Palmprozession zur Pfarrkirche: Eucharistiefeier, Hl. Amt f. + Vater Franz Xaver Eichmüller,
- Dienstag, 27.03., Dienstag der Karwoche, 19.00 St. Konrad: Hl. Messe (Bauer-Schweizer-Gedenkgottesdienst),
- 28.03., Mittwoch der Karwoche, 9.00 Michaelskapelle: Hl. M. f. + Cousine Cäcilie Wahl v. Martin, Susanna und Waltraud,
- 29.03. Gründonnerstag, 19.00 Pfarrkirche: Abendmahlfeier anschließend in der Michaelskapelle: Ölbergandacht,
- 30.03., Karfreitag – Fast- und Abstinenztag, 10.00 Pfarrkirche: Familienkreuzweg mit Fastenopfergang d. Kinder, 15.00 Pfarrkirche: Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (mit Kirchenchor – B. Wasmer: Karfreitaglied, Orthodox: Hagios o Theos) – bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen – 19.00 Pfarrkirche: Kreuzwegandacht,
- 31.03., Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn, 8.00 – 10.00 Pfarrkirche: Gebetswache am Hl. Grab, 9.00 Pfarrkirche: Osterbeichte, 21.00 Pfarrkirche: Feier der Osternacht mit Speisensegnung (mit Bläserquintett und Kirchenchor: Chormusik, festliche Bläsermusik), Hl. Amt f. + Prof. Dr. med. Johannes Bufler v. Gattin Dr. Gloria Bufler mit Kinder Dominikus, Sebastian, Johanna und Victoria,
- 01.04., Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag – bei allen Gottesdiensten: Speisensegnung, 10.15 Pfarrkirche: Festgottesdienst - mit Solisten, Kirchenchor und Orchester: Franz Schubert: Messe in G - Hl. Amt f. + Gatten v. Frau Irlbeck-Lechner,
- 02.04., Ostermontag, 10.15 Pfarrkirche: Ostergottesdienst, 13.30 Parkhaus / Post: Emmausgang nach Kirchreit (mit Osteriersuchen für Kinder).

## Stadtpfarrei St. Konrad

St.-Bruder-Konrad-Straße 3 · Tel. 08071 2137  
18.03. – 02.04.2018

- Sonntag, 18.03., 5. Fastensonntag, Kollekte f. MISEREOR, 9.00 Hl. Amt f. + H. u. Fr. Reichert, München v. Fam. Flemisch, 11.15 Tauffeier, 19.00 Hl. Amt f. + Helena Kaiser v. Fam. Hörl, Hl. Amt f. + Hans Feckl v. Fam. Feckl
- Dienstag, 20.03., 14.30 Seniorentreff, 19.00 Bußgottesdienst, 20.00 Taufgespräch f. d. Osternacht f. St. Jakob und St. Konrad
- Mittwoch, 21.03., 9.00 Hl. Messe in der Michaelskapelle, 19.30 Exerzitien im Alltag
- Donnerstag, 22.03., 9.00 Hl. Messe f. d. armen Seelen v. G., 20.00 Taufgespräch f. April f. St. Jakob und St. Konrad im Pfarrhof St. Jakob
- Freitag, 23.03., Schmerzhafte Freitag, 8.00 Gottesdienst des Luitpold-Gymnasiums, 16.00 Andacht zum „Schmerzhafte Freitag“ am Dreikreuzberg
- Samstag, 24.03., 17.00 Kreuzwegandacht, 18.30 Osterbeichte in St. Jakob für beide Pfarreien

## Garten Park Anlagen Service



**Georg Plank** Pfaffinger Straße 25 - Edling  
zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- Rasenmähen (Daueraufträge)
- Vertikutieren
- Gartenkultivierung inkl. Unkraut jäten
- Gemüse- u. Blumengärten fräsen
- Obstbaumschnitt
- Reinigung von Außenanlagen
- Bäume fällen
- Hecken schneiden
- Zaunreparaturen u. Erneuerung
- Gartenbepflanzung
- Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle
- weitere Arbeiten auf Anfrage

**Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse**

**Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763**

**Ihr Ansprechpartner  
im Trauerfall.**

Erd- und Feuerbestattung,  
Bestattungsvorsorge.

**Freddy Eisner**  
Trauerberater



**TRAUERBERATUNG BRAND**  
Klosterweg 12 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Tel.: 08071 50112 · Fax: 08071 50124  
[www.trauerberatung-brand.de](http://www.trauerberatung-brand.de)



Auf Draht!  
Der Johanniter Hausnotruf.  
Infos unter: 08071/95566

**DIE JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

# STEMMER

Holz zum Wohnen!



**Unser Monatsangebot:**

Thermostrukturierte  
**Terrassendielen  
einheimische  
Gebirglärche**

**lfm 5,95 €** 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus  
dem Stausee. Terrassendiele  
Walaba aus Surinam.  
Info: [www.stauseeholz.de](http://www.stauseeholz.de)

Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselting  
Telefon: 08071 - 92880, [www.stemmer-holz.de](http://www.stemmer-holz.de)

**Schreinerei  
Stürzlhammer**

Möbel- u. Innenausbau  
Haus- u. Innentüren  
Trockenbau · Holzböden  
Holz- u. Kunststofffenster

Odelshamer Straße 4  
83512 Wasserburg/Neudeck  
Telefon (08071)2544 · Fax 50164



**Karl Göpfert  
GmbH**

Heizungstechnik – für Wärme und Geborgenheit  
Sanitärtechnik – vom Bad zur Wohlfühloase  
Spenglerei – alles rund ums Dach

Unterauerweg 13 · 83512 Wasserburg · Tel.: 08071 / 7081

[www.karl-goepfert.de](http://www.karl-goepfert.de)  
info@karl-goepfert.com

**GOLDANKAUF** in Wasserburg  
**Firma Hinterberger**

**Inh. Claudia Mairhofer · Salzsenderzeile 7**

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen.  
in Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH

**30 JAHRE GOLDANKAUF**

Bitte Ausweis mitbringen!



**Schlosser GmbH**

Kleinkläranlagen ■ Kies ■ Transporte  
Bagger ■ Abbruch ■ Pflasterarbeiten

Schambach 13 · 83547 Babensham  
Tel 08071- 3504 · [www.franz-schlosser.com](http://www.franz-schlosser.com)

- Sonntag, 25.03., Palmsonntag, Beginn der Sommerzeit, Kollekte f. d. Hl. Land, 9.00 Palmsegnung im Kirchhof, Palmprozession, Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, Hl. Amt f. + Schwager u. Onkel Josef Frank v. Fam. Häuslaigner, Hl. Amt f. + Eltern Skrobocz mit Verwandtschaft, 19.00 Passionsgottesdienst im Rahmen der Wasserburger Volksmusiktag, Hl. Amt f. + Mutter Elisabeth Wildgruber, Hl. Amt f. + Eltern u. Großeltern Anni und Georg Neumayer
- Dienstag, 27.03., Dienstag der Karwoche, 19.00 Gedenkgottesdienst f. + Angehörige d. Fam. Ulrich Bauer und + Betriebsangehörige der Firmen Bauer
- Mittwoch, 28.03., Mittwoch der Karwoche, 9.00 Hl. Messe in der Michaelskapelle
- Donnerstag, 29.03., Gründonnerstag, 18.00 Probe aller Ministranten, 19.00 Abendmahlfeier (es singt die Männerschola), an-schl. Ölbergandacht
- Freitag, 30.03., Karfreitag – Fast- und Abstinenztag, 10.00 St. Jakob: Familienkreuzweg mit Fastenopfergang der Kinder, 16.00 Probe aller Ministranten, 17.00 Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (es singt die Männerschola) - bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen, 19.00 Kreuzwegandacht
- Samstag, 31.03., Karsamstag – Tag der Grabesruhe des Herrn, 8.00 – 10.00 Gebetswache am Hl. Grab, 9.00 Osterbeichte in St. Jakob für beide Pfarreien, 12.00 Probe aller Ministranten
- Sonntag, 01.04., Ostersonntag – Hochfest der Auferstehung des Herrn, Speisensegnung bei allen Gottesdiensten, 5.00 Feier der Osternacht (es singt die Männerschola), 19.00 Festgottesdienst, Hl. Amt f. + Josef Köbinger v. Fam. Mayr, Würmertsham
- Montag, 02.04., Ostermontag, 9.00 Ostergottesdienst, 13.30 Weggang am Parkhaus bei der Post zum Emmausgang nach Kirchreit mit Ostereiersuchen für Kinder, ca. 15.00 Osterandacht in Kirchreit mit dem Kinderchor „Cantini“

## Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762  
18.03.2018 – 01.04.2018

- Sonntag, 18.03. 5. FASTENSONNTAG - Kollekte für Misereor - **Attel:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Klothilde Dona / v. d. Nachbarn, + Anna Seeleitner / JM, + Eltern Maria u. Joseph Seeleitner z. 90. Geburtstag, + Ehem. u. Vater Eduard Salzer - an-schl. Fastenessen im Pfarrsaal zugunsten von MISEREOR - 19:00 Uhr Kreuzwegandacht der Marianischen Männerkongregation und der Frauengruppe Attel in der Klosterkapelle Stiftung Attel - **Edling:** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Ignatz Bodmeier z. 1. Jahrtag / Bernadette Bodmeier mit Fam., + Eltern und Geschwister / Bernadette Bodmeier, + Schwiegereltern Buchner / Bernadette Bodmeier - **Reitmehring:** 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Angehörige / Fam. Hans Bosch - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Vater Erich Pypetz / JM, Helmut Pypetz, Soyen, + Hermine Rampfl / Trägermesse, + Ehem., Vater und Opa Werner Kasper / JM, Fam. Kasper, Soyen, + Mutter und Schwiegermutter Philomena Schmidunser / Sohn Hans m. Fam.
- Montag, 19.03. HOCHFEST DES HL. JOSEF, Bräutigam der Gottesmutter Maria - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 20.03. Dienstag der 5. Fastenwoche - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe
- Mittwoch, 21.03. Mittwoch der 5. Fastenwoche - **Attel:** 14:00 Uhr Seniorennachmittag im Pfarrsaal - **Soyen Kirche:** 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an - für das ungeborene Leben / Ingrid Freundl, + Johanna und Ferdinand Matros / Barbara Hinterberger - **Soyen PZ:** 14:00 Uhr Bibelnachmittag mit Frau Federkiel
- Donnerstag, 22.03. Donnerstag der 5. Fastenwoche - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern, Bruder und Tanten / Fam. Dobler - 19:45 Uhr Exerzitien im Alltag - **Soyen PZ:** 16:00 Uhr Exerzitien im Alltag - **Kirchreit:** 19:00 Uhr Kreuzwegandacht der Marianischen Männerkongregation
- Freitag, 23.03. Hl. Turibio v. Mongrovejo, Bischof - **Attel:** 18:00

Uhr Jugendkreuzweg der Stiftung Attl und KLJB Attel - Treffpunkt Gärtnerei - **Edling:** 8:00 Uhr hl. Messe im Kloster St. Franziska - 18:00 Uhr Kreuzwegandacht - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau Veronika und Eltern Matth. und Anna Grill / Fam. Wolfgang Grill, + Ehem., Vater und Opa Josef Hundschell / JM, Waltraud Hundschell mit Fam.

- Samstag, 24.03. Samstag der 5. Fastenwoche - Kollekte für das Hl. Land - **Edling:** 16:00 Uhr Gelegenheit z. Gespräch u. Beichte mit Pfr. Wuchterl bis 17:00 Uhr i. d. Kirche - **Kirchreit:** 14:00 Uhr Taufe Sara Magdalena Bräuer
- Sonntag, 25.03. PALMSONNTAG - Kollekte für das Hl. Land - **Attel:** 10:00 Uhr Palmweihe beim Denkmal d. Stiftung Attl - Prozession - hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau Maria Malzer, + Mutter Josefa Grandt / JM, + Eltern Cäcilie u. Adolf Musati (Rosi Fery) - Musikal. Gestalt.: Bläser und Kirchenchor Attel - **Edling:** 10:00 Uhr Palmweihe im Klostergarten – Prozession m. Bläser - Familiengottesdienst - hl. Messe m. bes. Ged. an + Rosina Nieder 1. Jahrtag / Rosmarie, Anneliese, Angela, + Peter Nieder u. Angehörige / Rosmarie, Anneliese, Angela, + Angehörige Fam. Schlatter u. Fam. Estner / Rosmarie, Anneliese, Angela - Musikal. Gestalt.: Kirchenmäuse - Osterkerzenverkauf mit an-schl. Fastenessen im Pfarrheim zugunsten Kloster St. Franziska - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Palmweihe am Kirchvorplatz - hl. Messe m. bes. Ged. an + Hildegard Rechl / Margit Hölzl, + Maria Bruckmaier u. Verwandtschaft / Fam. Spiel, + Ehem. und Vater / JM, Marille Hintermayr mit Fam. - Musikal. Gestalt.: Circle of friends - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Palmweihe am Bauhof – Einzug – Kindergottesdienst - hl. Messe m. bes. Ged. an, + Ehem. und Vater Josef Rampfl / JM, Fam. Rampfl, Marienberg, + Ehem. und Vater Johann Kern / JM, Katharina Kern, bds. + Eltern und Schwägerinnen / Katharina Kern bds. + Eltern, Bruder, Schwager, Schwägerin u. Nichte / Robert und Irmi Geidobler, Soyen, + Freund und Taufpaten Baldi Mayer / Robert Geidobler sen. und jun., + Schwägerin Hermine Rampfl / Fam. Georg Rampfl, Hub, - nach Meinung – Musikal. Gestalt.: Kinder- und Jugendchor - an-schl. Osterkerzenverkauf KLJB
- Dienstag, 27.03. Dienstag der Karwoche - **Edling:** 14:00 Uhr hl. Messe zur ewigen Anbetung - Aussetzung des Allerheiligsten - 14:30 Uhr gest. v. d. Frauen, - an-schl. stille Anbetung – 16:00 Uhr gest. v. Pfarrkuratie Reitmehring - 16:30 Uhr gest. v. Kindergottesdienst-Team 17:00 Uhr gest. v. PGR und KV - 17:30 Uhr gest. v. d. Männerkongregation - 18:15 Uhr gest. v. Ministranten und Jugend - 18:45 Uhr stille Anbetung - 19:00 Uhr Andacht mit Einsetzung des Allerheiligsten - **Reitmehring:** 19:00 Uhr hl. Messe entfällt!
- Mittwoch, 28.03. Mittwoch der Karwoche - Pflh. Schlicht: 10:00 Uhr hl. Messe
- Donnerstag, 29.03. Gründonnerstag - **Attel:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung - **Edling:** 18:30 Uhr Rosenkranz - 19:00 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung - an-schl. stille Anbetung - Musikal. Gestalt.: Cyriacien - **Pflh. Pichl:** 10:00 Uhr hl. Messe - **Rieden:** 19:00 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung - an-schl. stille Anbetung und Ölbergandacht - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes
- Freitag, 30.03. KARFREITAG - **Attel:** 10:00 Uhr Passionsspiel i. d. Stiftung Attl - 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi - Wort-Gottes-Feier – Kreuzverehrung - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - 15:00 Uhr Kindergottesdienst im kleinen Pfarrsaal - **Edling:** 11:00 Uhr Kinderkreuzweg im Pfarrsaal - 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi - Wort-Gottes-Feier – Kreuzverehrung - Musikal. Gestalt.: Cyriacien - **Rieden:** 9:00 Uhr Kreuzwegandacht - 15:00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi - Wort-Gottes-Feier – Kreuzverehrung - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes
- Samstag, 31.03. Karsamstag - **Attel:** 20:00 Uhr Feier der Osternacht Stift. Attl im Pater-Rupert-Mayer-Haus (Mehrzweckraum) - 22:00 Uhr Feier der Osternacht i. d. Pfarrkirche – Lichtfeier - Segnung des Feuers - Osterlob - Wortgottesdienst - Wasserweihe – Eucharistiefeier – Speisensegnung - **Edling:** 8:00-11:00 Uhr stille Anbetung - **Rieden:** 10:00 Uhr Kinderan-

dacht - 22:00 Uhr Feier der Osternacht - Lichtfeier - Segnung des Feuers – Osterlob - Wortgottesdienst - Wasserweihe - Eucharistiefeyer – Speisensegnung - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor des Pfarrverbandes

- Sonntag, 01.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - **Attel:** 10:00 Uhr Festgottesdienst – Speisensegnung - Musikal. Gestalt.: Kirchenchor Attel - **Edling:** 5:00 Uhr Feier der Osternacht - Lichtfeier - Segnung des Feuers - Osterlob - Wortgottesdienst - Wasserweihe - Eucharistiefeyer – Speisensegnung - 10:00 Uhr Festgottesdienst – Speisensegnung - Musikal. Gestalt.: Circle of friends - **Reitmehring:** 8:30 Uhr Festgottesdienst – Speisensegnung m. bes. Ged. an + Ehemann und Vater Josef Häuslmann / Fam. Häuslmann, + Josef Häuslmann / Fam. Otto Mayer, bds. + Eltern / Fam. Otto Mayer, Koblberg - **Soyen PZ:** 10:00 Uhr Festgottesdienst mit Taufe des Erstkommunionkinde Florian Steiner - Speisensegnung m. bes. Ged. an + Eltern und Verwandtschaft / JM, Alexander Wimmer mit Fam.

## Kapelle Kreisklinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 18.30 Uhr · 17.03. – 01.04.2018

- Samstag, 17. März 18.30 Uhr Hl. Messe f. verst. Patin und Tante von Fam. Mair
- Dienstag, 20. März 18.30 Uhr Kreuzwegandacht
- Samstag, 24. März 18.30 Uhr Wortgottesfeier Palmsonntag
- Freitag, 30. März 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
- Sonntag, 1. April 18.30 Uhr Ostermesse f. verst. Eltern u. Geschwister von Fam. Mair

## Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

- So, 18.03., 5. Fastensonntag in der Kapelle, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion, Sammlung: „MISEREOR“
- Fr, 23.03., im Rittersaal, 10. Uhr, hl. Messe für + Ingrid und Josef Breuherr
- So, 25.03., Palmsonntag, in der Kapelle, 9 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion, mit Palmsegnung
- Di, 27.03., im Rittersaal, 16 Uhr, Bußgottesdienst
- Fr, 30.03., Karfreitag, im Rittersaal, 10 Uhr, Passion
- So, 01.04., Ostersonntag, in der Kapelle, 9 Uhr, hl. Messe für + Toni Hundmaier
- Mo, 02.04., Ostermontag, kein Gottesdienst

## Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

- Sa, 17.03., Vorabend 5. Fastensonntag, 17 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion
- Mo, 19.03., 17 Uhr, Rosenkranz
- Mi, 21.03., 9.30 Uhr, Bußgottesdienst
- Sa, 24.03., Vorabend Palmsonntag, 17 Uhr, Wort-Gottes-Feier mit Kommunion, mit Palmsegnung
- Mo, 26.03., 17 Uhr, Sterberosenkranz
- Mi, 28.03., 9.30 Uhr, kein Gottesdienst
- Do, 29.03., Gründonnerstag, 16 Uhr, Vorösterliche Feier
- Fr, 30.03., Karfreitag, 17 Uhr, Kreuzfeier
- So, 01.04., Ostersonntag, 17 Uhr, hl. Messe

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 18.03., Christuskirche, 10 Uhr, mit Kindergottesdienst, Lektor Markus Deiml
- So, 25.03., Palmsonntag, Christuskirche, 10 Uhr, Pfarrer Dr. Roger Busch  
Gabersee, St. Raphael, 18 Uhr, Pfarrer Holger Möller
- Do, 29.03., Gründonnerstag, Christuskirche, 19 Uhr, mit Abendmahl, Vikarin Raffaella Meiser
- Fr, 30.03., Karfreitag, Christuskirche, 10 Uhr, mit Abendmahl, Pfarrer Peter Peischl

## Baptisten

Koinonia – Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wasserburg am Inn, Gemeindezentrum: Kaspar-Aiblinger-Platz 7, [www.koinonia-wasserburg.de](http://www.koinonia-wasserburg.de)

### Gottesdienst

- 18. März, 10 Uhr  
Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst mit moderner christlicher Musik und einer alltagsrelevanten Predigt
- April, 10 Uhr  
Herzliche Einladung zu unserem Ostergottesdienst mit gemeinsamen Frühstück.

## Adventgemeinde

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Am Burgstall 9 · [www.adventgemeinde-wasserburg.de](http://www.adventgemeinde-wasserburg.de)

- Samstag, 17.03.
- Samstag, 24.03.

Jeweils Bibelgesprächsrunde ab 9.30 Uhr; Predigtteil ab 10.40 Uhr. Jeder ist herzlich willkommen!

### Frauenfrühstück in der Adventgemeinde

Herzlich laden wir alle Frauen für Dienstag, 20. März, ab 9 Uhr in die Räume der Adventgemeinde zu einem gemeinsamen Frühstück mit guten Gesprächen ein. Geboten werden ein leckerer Brunch an liebevoll gedeckten Tischen und ein intensiver Dialog zu wechselnden Bibelthemen. Für eine Kinderbetreuung ist ebenfalls gesorgt.

Ende der Veranstaltung ist gegen 11 Uhr. Über eine Kostenbeteiligung von 3 Euro pro Person freuen wir uns.

Weitere Informationen unter 08074 917603.

## Jehovas Zeugen

Königreichssaal Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

- Sonntag, 18.03., 9.30 Uhr, öffentlicher Vortrag:  
Wie gut kennst Du Gott?
- Sonntag, 25.03., 9.30 Uhr, öffentlicher Sondervortrag:  
Jesus Christus - wer er wirklich ist
- Zusammenkunft in der Woche: Donnerstag, 19 Uhr

Die Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

# GROSSER NISSAN QASHQAI

## ABVERKAUF DER VORGÄNGERMODELLE

### NUR BEGRENZTE STÜCKZAHL!



Innovation  
that excites



INKLUSIVE  
NISSANConnect  
Navigations-  
system

VERFÜGBAR  
AB MAI 2018

VORGÄNGERMODELL

### NISSAN QASHQAI ACENTA

1.2 l DIG-T 85 kW (115 PS), Benzin  
Silver, Erstzulassung 04/2017, ca. 30.000 km

- Navigationssystem, Rückfahrkamera, Bluetooth®
- Digitalradio/CD, 17" LM-Felgen, Fahrlichtautomatik
- Klimaautomatik, Multifunktionslenkrad
- Einparkhilfe v./h., Sitzheizung uvm.

**LISTENPREIS:** 26.490 €

**ERSPARNIS:** 8.500 €

**ANGEBOTSPREIS:** 17.990 €

**Exklusive Vorbestell-Aktion:**

**- 1.000 € Sofortrabatt - statt ~~17.990 €~~ nur 16.990 €**

**Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6, außerorts 5,1, kombiniert 5,6; CO2-Emissionen: kombiniert 129 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse B.** Abb. zeigen Sonderausstattungen; Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: 01.03.18; Gültig bis Widerruf.

**Huber**  
„Das ist es!“ Autohaus

Autohaus MKM Huber GmbH · Eiselfinger Straße 4  
83512 Wasserburg · Tel.: 08071/91 97 0  
info@zum-huber.de · www.zum-huber.de



Huber GebrauchtwagenPark GmbH · Alkorstraße 2  
83512 Wasserburg · Tel.: 08071/92 26 29 0  
info@zum-huber.de · www.zum-huber.de/gwp/